

Hohes Potenzial für Risikooptimierung von Faktorportfolios

Jüngste Forschungsergebnisse des IQAM Research Centers zeigen deutlichen Anstieg des Risiko-/Ertragsverhältnisses durch Kombination von Risikomaßen

Faktor- und Multifaktorstrategien wurden in den letzten Jahren ein fester Bestandteil der Aktienallokation vieler institutioneller Investoren. Die Titel werden bei Faktorportfolios konsequent nach einem breiten Set an Faktoren – z. B. nach Value, Quality oder Sentiment – ausgewählt. Zuletzt wurden jedoch manchmal die sehr hohen Erwartungen an das Risiko-/ Ertragsverhältnis der implementierten Faktorportfolios nicht erfüllt. „Diese Tatsache ist Ausgangspunkt einer aktuellen Studie des IQAM Research Centers zur Risikooptimierung von Faktor- und Multifaktorportfolios“, so Univ.-Prof. Dr. Dr.h.c. Josef Zechner, Wissenschaftliche Leitung des IQAM Research Centers und Mitautor der Studie.

Kombinierte Risikomaße lassen Erträge um ein Drittel steigen

Aufbauend auf Vorstudien, die bedeutende Verbesserungen der Sharpe Ratio* von Faktorstrategien durch Berücksichtigung der historischen Faktorvolatilitäten feststellten, untersuchte das IQAM Research Center eine Vielzahl von Risikomaßen auf ihre Eignung für den Einsatz in der Risikooptimierung. „Die Ergebnisse zeigen, dass risikoadjustierte Erträge von Faktorstrategien deutlich steigen, wenn historische Volatilitäten mit optionsbasierten und dadurch in die Zukunft gerichtete Volatilitätsmaßen kombiniert werden“, so Zechner weiter. Der Anstieg der Sharpe Ratio einer risikooptimierten Strategie beträgt im Vergleich zu einer Strategie mit statischer Faktorgewichtung rund ein Drittel und kann damit als signifikant bezeichnet werden.

Die Details zu den Untersuchungen von Christoph Reschenhofer, MSc, Research & Development bei IQAM Invest und Univ.-Prof. Dr. Dr. Josef Zechner, Wissenschaftliche Leitung des IQAM Research Centers werden im Herbst 2021 veröffentlicht.

IQAM Invest und das Quant-Team der Deka bauen seit Jahresanfang gemeinsam ihre Kompetenz im Bereich quantitativer Produktlösungen aus. Für Investoren bedeutet dies einen noch früheren Zugang zu wissenschaftlichen Erkenntnissen und Forschungsergebnissen mehrerer Universitäten. Der Fokus der Zusammenarbeit liegt auf dem quantitativen Research, das durch die Bündelung der Ressourcen und Kompetenzen der beiden Unternehmen auf höchstes europäisches Niveau gehoben werden kann.

*Für das Risiko-/Ertrags-Verhältnis eines Fonds wird die Sharpe Ratio herangezogen. Sie wird bestimmt, indem von der jährlichen Durchschnittsrendite der risikofreie Zinssatz abgezogen wird und das Ergebnis durch die durchschnittliche jährliche Volatilität dividiert wird. Je höher die Sharpe Ratio umso besser hat sich der Fonds im Verhältnis zum Risikopotenzial seines Portfolios entwickelt.

Im Bild:

Christoph Reschenhofer, MSc, Research & Development bei IQAM Invest und Univ.-Prof. Dr. Dr. Josef Zechner, Wissenschaftliche Leitung des IQAM Research Centers (IQAM Invest/Abdruck honorarfrei!)

Rückfragehinweis:

IQAM Invest GmbH
Mag. Veronika Flandera, CPM
Tel +43 505 8686-868
veronika.flandera@iqam.com
www.iqam.com

Wichtige Informationen zur Marketingmitteilung

Dieses Dokument stellt kein Angebot und keine Empfehlung zum Kauf oder Verkauf von Finanzprodukten dar und enthält auch keine Aufforderung, ein solches Angebot zu stellen. Die von der IQAM Invest GmbH begebenen Investmentfonds werden nach österreichischem Investmentfonds-gesetz von dieser verwaltet und in Österreich vertrieben. Die Prospekte dieser Fonds sowie deren allfällige Änderungen wurden gem. § 136 InvFG im Amtsblatt zur Wiener Zeitung veröffentlicht und sind ebenso wie die Wesentlichen Anlegerinformationen (Kundeninformationsdokumente, KIDs) in deutscher Sprache unter www.iqam.com verfügbar. Für Richtigkeit und Vollständigkeit der Inhalte kann trotz sorgfältiger Recherche und Erfassung sowie verlässlicher Quellen keine Haftung übernommen werden.

IQAM Invest GmbH

Standort Salzburg
Franz-Josef-Straße 22
5020 Salzburg
T +43 505 8686-0
F +43 505 8686-869

Standort Wien
Wollzeile 36-38
1010 Wien
T +43 505 8686-0
F +43 505 8686-869

Standort Frankfurt am Main
Mainzer Landstraße 51
60329 Frankfurt am Main
T +49 69 2714 7385-0

office@iqam.com
www.iqam.com

Sitz Salzburg
FN 54453 d
Landesgericht Salzburg
IBAN AT47 1953 0001 0019 4105
BIC SPAEAT2S
UID ATU38580200